

PRESSEINFORMATION

Nummer 5

Zusammenschluss von Siltronic und GlobalWafers kommt nicht zustande

München, 1. Februar 2022 – Das Wirtschaftsministerium der Bundesrepublik Deutschland hat die erforderliche außenwirtschaftsrechtliche Freigabe für den Zusammenschluss der Siltronic AG („Siltronic“) mit GlobalWafers Co., Ltd. („GlobalWafers“) nicht erteilt. Die notwendige Unbedenklichkeitsbescheinigung lag bis zum Ablauf der Frist für den Vollzug der Transaktion am 31. Januar 2022 nicht vor. Der geplante Zusammenschluss kommt daher nicht zustande.

Entsprechend ist damit auch die am 9. Dezember 2020 zwischen WACKER und GlobalWafers geschlossene verbindliche Vereinbarung hinfällig. Der Münchner Chemiekonzern hatte sich in dieser Vereinbarung dazu verpflichtet, im Falle eines erfolgreichen Zusammenschlusses die von ihm gehaltene Beteiligung an Siltronic, die 30,83 Prozent der Aktien des Halbleiterunternehmens umfasst, an GlobalWafers abzugeben.

„Wir bedauern die Entscheidung des deutschen Wirtschaftsministeriums, die Übernahme nicht rechtzeitig vor Ablauf der Vollzugsfrist zu genehmigen, weil wir nach wie vor davon überzeugt sind, dass der Zusammenschluss von GlobalWafers und Siltronic im besten Interesse nicht nur der beiden Unternehmen, sondern auch der deutschen und europäischen Halbleiterindustrie gewesen wäre“, sagte Christian Hartel, Vorstandsvorsitzender von WACKER. „Durch den Zusammenschluss von Siltronic mit GlobalWafers wäre ein führender Anbieter der Industrie mit starken europäischen Wurzeln

Seite 2 von 3 der Presseinformation Nummer 5 vom 01.02.2022

entstanden, der über ein umfassendes Produktportfolio verfügt und allen Interessenten technologisch anspruchsvolle Produkte anbieten kann“, so Hartel weiter.

Gleichzeitig bekräftigte der Konzernchef, dass WACKER weiter an seiner Absicht festhalte, mittelfristig seine verbleibende Beteiligung an Siltronic abzugeben. Nach seinen Worten steht WACKER dabei aber nicht unter Zeitdruck: „Siltronic hat sich in den vergangenen Jahren ausgezeichnet entwickelt. Das Unternehmen ist technologisch hervorragend aufgestellt und arbeitet sehr profitabel. Unsere Beteiligung an Siltronic ist für uns damit eine werthaltige Anlage.“

Seite 3 von 3 der Presseinformation Nummer 5 vom 01.02.2022

Diese Presseinformation enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf Annahmen und Schätzungen der Unternehmensleitung von WACKER beruhen. Obwohl wir annehmen, dass die Erwartungen dieser vorausschauenden Aussagen realistisch sind, können wir nicht dafür garantieren, dass die Erwartungen sich auch als richtig erweisen. Die Annahmen können Risiken und Unsicherheiten bergen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den vorausschauenden Aussagen abweichen. Zu den Faktoren, die solche Abweichungen verursachen können, gehören u. a.: Veränderungen im wirtschaftlichen und geschäftlichen Umfeld, Wechselkurs- und Zinsschwankungen, Einführung von Konkurrenzprodukten, mangelnde Akzeptanz neuer Produkte oder Dienstleistungen und Änderungen der Geschäftsstrategie. Eine Aktualisierung der vorausschauenden Aussagen durch WACKER ist weder geplant noch übernimmt WACKER die Verpflichtung dafür.

Die Inhalte dieser Presseinformation sprechen alle Geschlechter gleichermaßen an. Zur besseren Lesbarkeit wird nur die männliche Sprachform (z.B. Kunde, Mitarbeiter) verwendet.

Weitere Informationen erhalten Sie von:

Wacker Chemie AG
Presse und Information
Christof Bachmair
Tel. +49 89 6279-1830
christof.bachmair@wacker.com
www.wacker.com
follow us on:   

Unternehmenskurzprofil:

WACKER ist ein global operierender Chemiekonzern mit rund 14.300 Beschäftigten und einem Jahresumsatz von rund 4,69 Mrd. € (2020). WACKER verfügt weltweit über 26 Produktionsstätten, 23 technische Kompetenzzentren und 52 Vertriebsbüros

WACKER SILICONES

Siliconöle, -emulsionen, -kautschuke und -harze, Silane, Pyrogene Kieselensäuren, Thermoplastische Siliconelastomere

WACKER POLYMERS

Polyvinylacetate und Vinylacetat-Co- und Terpolymere in Form von Dispersionspulvern, Dispersionen, Festharzen und Lösungen

WACKER BIOSOLUTIONS

Biotechnologische Produkte wie Cyclodextrine, Cystein und Biopharmazeutika, außerdem Feinchemikalien und Polyvinylacetat-Festharze

WACKER POLYSILICON

Polysilicium für die Halbleiter- und Photovoltaikindustrie